

# News

## **Liebe Eltern, liebe Kinder**

Bei unserer Qualitätsabfrage ist uns bewusst geworden, dass wir nicht transparent genug sind, oder anders gesagt, dass Sie zu wenig über uns und unseren Tag erfahren.

### Personalinformationen

Frau Weisenburger, unsere Leitung, ist leider immer noch krank, aber wir hoffen, dass sie bald zurückkommt

Lars Galuska hat am 08.März erfolgreich seine Ausbildung zum Erzieher beendet.

Damit endete seine Anstellung bei uns. Wir wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute!

### Unser Team

Wir haben 4 fest angestellte“ Vollzeit“-Betreuerinnen, die derzeit aktiv sind.

Dorothee Schöne, Erzieherin und kommissarische Leitung, Adela Ruvic, Lehrerin, Samera Ahmad und Michaela Killian,

Mona Ansari arbeitet in „Teilzeit“.

Angelika Sauer, Irmgard Cibis, Medina Hussein und Ute Erben stehen uns an verschiedenen Tagen im Rahmen des Minijobs zu Verfügung.

An manchen Tagen haben wir auch Schülerinnen und eine Studentin dabei.

Unser Küchenteam ist mit Aurune(Oh) Wiemer und Maneraat (Noy) Dieffenbach besetzt. Sie wechseln sich die Woche über ab und kümmern sich um die Essensausgabe und das anfallende Geschirr.

Das SchuKi Haus fasst bis zu 75 Kinder, in den 2 bekannten Modulen.

**Die nächsten News finden Sie auf unserer Website der GiP**

## Unser Tag

### Um 12 Uhr kommen die 1. und 2. Klassen.

Die Kinder der beiden Klassenstufen sind in 2 gemischten Gruppen bei Frau Ruvic mit Frau Ansari (Mo-Do), 20 Kinder und Frau Ahmad mit Medina Hussein (Di, Mi +Fr) und Frau Cibis (Mo+Do) 17 Kinder.

Die 1. Gruppe geht direkt zum Mittagessen, während die 2. Gruppe mit Spielen, Malen, Toben und Freizeit beginnt. Um 12.30 Uhr geht die 1. Gruppe zu den Hausaufgaben, die 2. Gruppe zum Mittagessen. Um 13 Uhr geht die 2. Gruppe zu den Hausaufgaben.

Die Zeit für die Hausaufgaben ist auf 30 Minuten begrenzt und entspricht den Richtlinien. Wenn mal ein Kind etwas länger braucht, bekommt es diese Zeit natürlich, allerdings im angemessenen Rahmen und dem Leistungsvermögen des Kindes entsprechend. Wir helfen bedingt (eine Nachhilfe können wir nicht leisten) und schauen auch grob über die Hausaufgaben. Wir weisen auf Fehler hin, es wird aber nicht von uns komplett korrigiert. Die finale Kontrolle obliegt den Eltern. Dies dient dazu, dass Sie als Eltern, den Wissensstand Ihres Kindes kennen. Somit werden Sie auch immer mal Fehler finden, die nicht verbessert wurden.

Bitte bedenken Sie, nur Hausaufgaben die Ihre Kindern dabei haben, können auch erledigt werden. Wir können keine vergessenen Materialien holen!

Die Kinder lernen ihre Hausaufgaben möglichst selbstständig zu bewältigen, und das schaffen sie im Laufe des Jahres auch.

Ab 13 Uhr beginnen einige Schul- AGs, die wir in unseren Tag integrieren.

### Die 3. und 4. Klassen kommen um 13 Uhr.

Die beiden Klassenstufen sind unsere 3. Gruppe, begleitet von Frau Schöne, Frau Killian und Frau Sauer (Mo+ Fr) und Frau Erben (Di). Aktuell sind es 33 Kinder.

Sie haben die Wahl, ob sie erst zum Mittagessen gehen, oder direkt ihre Hausaufgaben erledigen. Für ihre Aufgaben haben sie 45 Minuten Zeit (lt. Richtlinien wären es 60 Minuten), mit der die allermeisten sehr gut hinkommen. Die Kinder haben sich hervorragend an unsere Abläufe gewöhnt und sind meist sehr zuverlässig. Natürlich wird es immer Tage geben, an denen es mal schlechter ist, aber dies wird von unserer Seite aus, auch dem jeweiligen Kind gerecht werdend, berücksichtigt. Auch hier haben die Jungs und Mädels die Möglichkeit über die 45-minütige Zeit zu arbeiten, wenn dies notwendig sein sollte. Aber, zum einen kommen ab 14.30 Uhr die Schul- AGs und wer direkt zu den HA geht muss auch noch Zeit zum Essen bekommen. Auch der Gitarrenunterricht liegt in dieser Zeit, so dass wir hier sehr flexibel sein müssen.

Wie Sie feststellen, ist dann gar nicht mehr soviel Zeit für besondere Aktivitäten, was natürlich sehr schade ist. Der 3. Gruppe steht maximal eine Stunde freie Zeit zu Verfügung, meist nur 30 Minuten, bevor die meisten nach Hause gehen, oder in ihre jeweiligen AGs

## Die freie Zeit!

Die Kinder können selbstständig entscheiden, wie sie ihren Tag gestalten wollen. Hierfür stehen ihnen verschiedene Räume zu Verfügung, je nach Verfügbarkeit. Es gibt Räume die nicht allen, jederzeit zu Verfügung stehen können. Wir wechseln die Gruppen regelmäßig, damit möglichst viele ihren Bedürfnissen nachkommen können.

### Kreativraum im oberen Geschoss

Dort gibt täglich Bastel- und Malangebote und eine große Bauecke

### Ruheraum

Dieser Raum wurde von uns neugestaltet und eingerichtet. Es steht ein Hausbett darin, ein XXL- Sessel wurde angeschafft, ein Bücherregal, Teppiche und 2 Konstruktions- Sofas. Die Kinder nutzen ihn gerne für Rollenspiele, zum Lesen, oder vorlesen, zur Ruhe kommen und Traumreisen, von uns angeleitet, finden hier ebenfalls statt.

### Spielwiese im Erdgeschoss

Hier werden Tischspiele angeboten, Lego und andere Konstruktionsspiele, Puzzle, eine Lesecke mit Couch und ein Kaufmannsladen.

### Vulkanraum

Ein Raum der seinem Namen alle Ehre macht! Den Kindern stehen hier verschieden große Kissen und Matten zu Verfügung, die sie nach eigenem Belieben bespielen und verbauen können. Hier wird getobt, Kissenschlachten initiiert, „geheime Gespräche“ geführt, sich hängen gelassen (gechillt), oder auch Rollenspiele ins Leben gerufen.

Die Größe der Kindergruppe ist nicht festgelegt und wird den jeweiligen Bedürfnissen und der Kompetenz der Kinder, die hinein möchten, oder bereits drin sind, angepasst.

Wir Betreuer stören die Kinder nur ungern dort, schauen aber regelmäßig nach, ob es allen noch gut geht.

### Außengelände

Bei schönem Wetter immer, bei schlechtem trotzdem, ist das Außengelände der beliebteste Treffpunkt. Ob Fußball, Klettern, mit „Pferden“ im Galopp über den Hof galoppieren, Tischtennis spielen; die Phantasie scheint hier riesig zu sein. Nur selten benötigen sie hier Anleitung, oder gar angeleitete Spiele. Aktuell schaffen wir Spiele und Aktionsmaterial an, damit die Spiele vielfältiger werden können.

### Turnhalle

Diese steht uns nur dann zu Verfügung, wenn die Schule keine AGs darin hat.

Wenn wir die Möglichkeiten haben, genug Personal und eine freie Halle, nutzen wir sie. Entweder kreieren wir Bewegungsbaustellen, oder bieten an, wonach den Kindern gerade der Sinn steht.

### Allgemeines

## Das Mittagessen

Seit Beginn 2023 haben wir einen neuen Caterer.

Ihren Kindern stehen täglich 2 Gerichte zu Verfügung, sowie täglich frischer Salat und Nachspeise! Es ist IMMER ausreichend und wir haben NIE Engpässe. Es ist aber möglich, dass trotz der Auswahl, nicht das Richtige für Ihr Kind dabei ist und es entsprechend nicht satt wird. Gerne lassen Ihre Kinder auch mal die Beilagen weg. Das ist aber in der Planung der Speisen nicht vorgesehen. Unser Caterer plant wirklich großzügig, wer aber z.B. nur Fischstäbchen essen möchte bis er satt ist, wird feststellen, dass dieser Wunsch nicht erfüllbar ist. Die anderen möchten ja auch welche.

Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an!

Der Snack wird NICHT aus dem Essensgeld bezahlt, sondern aus den erweiterten Betreuungskosten genommen. Hierfür sind wir, als Betreuung selbst zuständig. Wir besorgen, was gegessen wird, geben es aus und machen danach auch wieder sauber.

Wenn Sie hierzu Fragen haben, jederzeit gerne!

## Elterngespräche

Sollten Sie mit uns sprechen wollen, machen Sie gerne einen Termin mit uns aus. Wie bereits am Elternabend im November besprochen, kommen wir nicht zwingend auf Sie zu. Sie dürfen aber jederzeit mit uns in Kontakt treten. Telefonisch, auf dem Hof, oder auch separat im Büro, alles ist möglich.

Einen Elternsprechtag können wir nicht anbieten. Das würde deutlich über unser Zeitkontingent gehen, da einer gar nicht ausreichend wäre.

Elternabende wollen wir halbjährlich stattfinden lassen.

## Ferienbetreuung

Wir haben Ihren Wunsch vernommen, frühzeitig die betreuten Ferienwochen zu erfahren. Das ist für uns sehr verständlich. Wir werden zukünftig die betreuten Ferienwochen, am Ende des Jahres, für das folgende Jahr angeben. So ist auch für Sie eine längerfristige, und mit dem Arbeitgeber zu vereinbarende, Planung möglich.

Bitte verzeihen Sie uns, wenn wir nicht alle Wochen abdecken können, soviel Stunden stehen uns nicht zu Verfügung. Jede Mitarbeiterin, der in den Ferienspielen dabei ist, fehlt im laufenden Jahr, für die geleisteten Stunden. Auch das muss eingeplant werden.